

Adam und Eva

Volkslied



- A7 A7 D D A7
1. I will euch jetzt sin - gen a Lia - dl, a neugs, a Lia - dl, a
2. Unsa Herr-gott hat gsagt: von dem Bam fressts ma nix, von dem Bam fressts ma



- A7 D D A7 A7 D
1. neugs, a Lia - dl, a neugs vom A - dam und E - va und vom Pa - ra -
2. nix, von dem Bam fressts ma nix, sunst schmeiß i euch aus-se, kriagts ex - tra no



- D A7 A7 D
1. deis, und vom Pa - ra - deis dur - tn drin.
2. Wix, kriagts ex - tra no Wix dur - tn drin.

3. Aba die Eva, des Luada, schaut aufi am Bam, ...
und will halt so gern einen Apfel drunt habn, ...
4. Der Adam, net fäul, gibt glei d' Äst auseinand, ...
und reißt ihr an aber und gibt ihr'n in d' Hand, ...
5. Hörns, de zwa ham g'essn, es war scho a Schand, ...
bis eana da Saft is abagrunna bis über d' Hand, ...
6. Aber unser Herrgott, das is a allwissender Mann, ...
schreit aber: Bagasche, was habt's denn jetzt tan, ...
7. Dann schickt er an Wachmann mit an feurign Schwert, ...
der haut glei die Eva und den Adam um d' Erd, ...
8. Sehng's das war die Erbsünd, man tuat's halt, wann's geht, ...
drum Madln, fressts Äpfeln, so lang der Bam steht,
so lang der Bam steht durtn drin.

Franz Fuchs
Buchberggasse 63
A 3400 Klosterneuburg
Tel. 02243/33051

Vaters 8. Strophe ging etwas anders:

Drum Mentscher, fressts Äpfeln,
so lang der Bam steht, ...
denn wann er amal umfällt,
is's eh scho viel z'spät, ...